

Siegener Zeitung 22.08.2007

Ausgliederung der Bergbautechnik

ch Netphen/Dahlbruch. Die Siemag GmbH mit Sitz in Netphen, die bislang in den Feldern Bergbautechnik und Logistiksysteme für die Hüttenindustrie aktiv war, hat den Geschäftsbereich Bergbautechnik verkauft. Rund 90 Mitarbeiter am Standort Netphen sowie rund 50 Beschäftigte bei Gesellschaften in den USA, Südafrika und der Schweiz wechseln in ein neues Unternehmen. Der bisherige Geschäftsführer Jürgen Peschke und Ian Bailey lenken ab sofort unter Beteiligung des Siegerlandfonds der Sparkasse Siegen die Geschicke der Ausgründung. So etwas nennt man ein Management-buy-out. In Zukunft firmiert die bisherige Siemag Bergbautechnik unter Siemag M-Tec². Die verbleibende Unternehmenssparte der Siemag GmbH in der Hüttentechnik mit den anderen rund 110 Mitarbeitern und mit einem jährlichen Geschäftsvolumen von 50 Mill. Euro wird künftig von der SMS Demag AG geführt.